

Alma Rogges Erzählungen sind ein schöngeündetes Ganzes: die Atmosphäre der Nordseebücht, an der sie spielen, das Menschentüm der Verfasserin ünd die stilistische Sicherheit werden in allen fühlbar. Alma Rogge kennt ihre Leute so recht aus dem Gründe, ünd sie kann mit ihnen lachen, wenn es am Platze ist, wunderbar herzlich lachen, ünd sie kann mit ihnen weinen, wenn es sein müß, aus einem tiefen Wissen heraus um die schwierigen ünd fragwürdigen Dinge des Lebens. Manfred Häusmann
Worpswede



Buchausstattung
Edmund Schaefer
Marquartstein

112 Seiten
Leinen RM 1.50
Schünemann-Bücheret

Früher erschienen von Alma Rogge:

Dieter und Hille

Eine Liebesgeschichte

Dieter und Hille sind jung und müssen mit aller Hilflosigkeit durch ihre erste Liebe hindurch. Eine verstehende, gütige und psychologisch wahrheitsgetreue Erzählung.

Niederdeutscher Beobachter, Schwerin

Leute an der Bucht

Erzählungen

Die Prosa, mit ruhiger Sorgfalt vorgetragen, ist handfest, gedungen, notwendig. Die Sprache ist gesättigt mit noch nicht ausgesagten Mächten der Landschaft.

Waldemar Augustiny, Worpswede

Hinnerk mit'n Hot

Geschichten

Alma Rogges Kunst ist eigentlich keine „Kunst“, sondern Leben. Es gibt wenige in Niederdeutschland, die mit solcher Leichtigkeit, Anmut und Treffsicherheit gestalten.

„Niedersachsen“, Hannover

Carl Schünemann



Wien



Verlag · Bremen

Berlin

